



<https://biz.li/31wg>

CDU WÄHLT CHRISTINE KARASCH UND 130 BEWERBER FÜR DIE REGION

Veröffentlicht am 08.05.2021 um 16:28 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der CDU-Regionsverband Hannover hat am heutigen Sonnabend, 8. Mai 2021, die Regionsdezernentin Christine Karasch mit 98,3 Prozent zur Kandidatin für das Amt der Regionspräsidentin gewählt. Anschließend wurden auch die Bewerber für die Regionsversammlung bestimmt. Die beiden Delegiertenversammlungen fanden unter erheblichen Corona-Schutzmaßnahmen in einer großen Tennis-Halle in Garbsen statt. Die eindeutige Zustimmung zu dem Vorschlag des CDU-Regionsvorstandes, mit der 52-jährigen Christine Karasch aus Gehrden eine erfahrene Verwaltungsjuristin für den Chefposten im Regionshaus an der Hildesheimer Straße aufzustellen, war keine Überraschung. Sie hatte sich bei der Wahl zum ersten Mal Corona-bedingt persönlich den über 175 anwesenden Delegierten aus den 21 Städten und Gemeinden der Region vorstellen



Christine Karasch nimmt Wahl zur Bewerberin an. Rechts der CDU-Regionsvorsitzende Hendrik Hoppenstedt.

können. In einer programmatischen Rede beanspruchte sie die Führungsrolle der CDU nicht nur für sich, sondern auch für die CDU-Fraktion, die 20 Jahre nach der Gründung der Region erstmals die meisten Mandate erringen will. Das machte auch der Regionsvorsitzende und Bundestagsabgeordnete Dr. Hendrik Hoppenstedt deutlich. "Mit Christine Karasch haben wir eine exzellente Kandidatin für die Spitze der Regionsverwaltung", war sich Hoppenstedt sicher. "Frau Karasch hat in den letzten Wochen unsere Parteimitglieder begeistert und wird auch die Bürgerinnen und Bürger durch ihre soziale und fachliche Kompetenz überzeugen. Wir wollen klar die stärkste Kraft in der Region werden", gab der ehemalige Burgwedeler Bürgermeister und jetzige Staatsminister bei der Bundeskanzlerin das Ziel für seine Partei aus. Der gleichen Meinung war der Vorsitzende der CDU-Regionsfraktion, Bernward Schlossarek, der erneut zum Spitzenkandidaten in seinem Wahlbereich 9 - Lehrte gewählt wurde. "Wir werden die Region mit Frau Karasch an der Spitze unserer Mannschaft rocken und den Aufbruch anpacken", so der Lehrter Regionpolitiker. Für die sechs Wahlbereiche in Hannover und sieben Wahlbereiche in den 20 umliegenden Kommunen hatte die Regions-CDU insgesamt 130 Bewerberinnen und Bewerber für die Kommunalwahl am 12. September gewählt. "Wir haben ein gutes Team von Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt. Ich freue mich über diese moderne Aufstellung. Die Mischung macht's, wir bringen Erfahrung und frische Ideen ins Spiel", sagte Maximilian Oppelt, der CDU-Kreisvorsitzende und Bundestagskandidat aus der Landeshauptstadt. "In 8 der 13 Wahlbereiche werden die Listen von Frauen angeführt, zudem tritt mit Christine Karasch eine Frau als Regionspräsidentenskandidatin an, das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung und ein gutes Signal." Der CDU-Regionsvorsitzende dankte dem Gesundheitsamt der Region, dass die beiden Veranstaltungen angesichts der angespannten Corona-Lage beratend unterstützte. Die Regions-CDU hatte ein kleines professionelles Testzentrum aufgebaut, in dem alle Anwesenden vor den beiden Versammlungen getestet wurden und ein umfassendes Hygienekonzept vorgelegt. "Wir hatten keinen positiven Corona-Test", zeigte sich der Regionsgeschäftsführer Uwe Rebitzky erleichtert, "waren aber auch auf alles gut vorbereitet".